



# Schulungsangebot zur Entwicklung und Erhaltung von Auerhuhn-Lebensräumen

Sehr geehrte Damen und Herren,

leider beschleunigt sich der rückläufige Trend der Auerhuhnpopulation im Schwarzwald weiter. Der Verlust an geeignetem Lebensraum ist hierfür nach wie vor eine der Hauptursachen. Unveröffentlichte Auswertungen von aktuellen Fernerkundungsdaten der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) legen nahe, dass lichte Strukturen im Verbreitungsgebiet der Art trotz intensiverer Trockenstress- und Borkenkäferproblematik abnehmen und sich nun weit unter den vom Auerhuhn benötigten Kennzahlen bewegen. Um das Aussterben der Art im Schwarzwald zu verhindern, muss daher auf allen Ebenen dringend gehandelt werden.

Aufgrund seines Auftrages zur Bildung der Koordinierungsstelle Auerhuhn nach § 64 Abs 2 JWMG, bietet der „Auerhuhn im Schwarzwald e.V.“ auch in diesem Jahr Auerhuhn-Habitatpflege-Schulungen an. Neben einer kurzen theoretischen und praktischen Vermittlung von Inhalten sollen die Schulungen vor allem dem fachlichen Austausch und der Vernetzung der verschiedenen Akteure innerhalb des Verbreitungsgebietes des Schwarzwälder Auerhuhns dienen und Wege einer intensivierten Zusammenarbeit aufzeigen.

Über die von uns angebotenen Schulungen sollen folgende Themen abgedeckt werden:

- Praktische Arbeitsbeispiele verschiedener Habitat Pflegemaßnahmen
- Waldbesitz übergreifender Erfahrungsaustausch

Teilgebiet	Termin	Ort	Veranstaltungsnummer
Süd	23.09.2022	Altglashütten	G.1.11-01-22/23
Nord	04.10.2022	Kaltenbronn	G.1.11-02-22/23

Bei der Anmeldung werden wir dankenswerter Weise vom **forstlichen Bildungszentrum Karlsruhe** unterstützt, das auch die Versendung der **Teilnahmebestätigungen** übernimmt.

Bitte füllen Sie bei Interesse das [Anmeldeformular](#) aus und senden Sie dieses bitte **unter Angabe der Veranstaltungsnummer** bis spätestens **16.09.2022** (Schulung Altglashütten), bzw. **27.09.2022** (Schulung Kaltenbronn) an:

fbz.karlsruhe@forstbw.de



Die kostenfreien Schulungen werden ganztägig stattfinden. Den Schwerpunkt bilden Waldbegänge mit Besichtigung verschiedener Auerhuhn-Pflegeflächen und ein Praxisteil, bei dem konkrete Arbeitsaufträge erarbeitet werden. Durch die praktische Ausrichtung möchten wir vor allem den Erfahrungsaustausch anregen und Raum für Diskussionen geben.

Nähere Informationen zu den Schulungsinhalten und zum Schulungstag erhalten die Teilnehmenden nach ihrer Anmeldung.

Die Teilnehmerzahl ist pro Schulungstermin auf 30 Teilnehmende begrenzt. Die Schulungen werden unter den bis dahin gültigen Corona-Verordnungen durchgeführt. Sollte der Pandemieverlauf eine geringere Teilnehmerzahl oder sonstige Änderungen vorschreiben, behalten wir uns vor, den Ablauf und die Teilnehmerzahl anzupassen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bitte leiten Sie dieses Informationsschreiben auch an interessierte Privatwaldbesitzende in ihrem Landkreis, Bekanntenkreis oder innerhalb Ihres Zuständigkeitsbereiches weiter.

Mit freundlichen Grüßen,

Matthias Mohaupt und Zeno Bader



**Auerhuhn im Schwarzwald e.V.**